

Got-IT

Got-IT: a toolkit for inclusive eHealth solutions in the promotion of healthy lifestyles

Programm / Ausschreibung	benefit, Ambient Assisted Living Joint Programme, AAL - Ausschreibung 2020	Status	abgeschlossen
Projektstart	01.04.2021	Projektende	31.12.2021
Zeitraum	2021 - 2021	Projektlaufzeit	9 Monate
Keywords	eHealth Literacy, Active Ageing, Self-Care, Digital Inclusion, Inclusive Toolkit		

Projektbeschreibung

Die rasche Digitalisierung des Gesundheitswesens geht mit einer Zunahme von gesundheitlichen Ungleichheiten einher. Die Nutzung von eHealth-Lösungen ist nicht für alle trivial, da dies sowohl gesundheitliche Kompetenzen erfordert, als auch Alphabetisierung der NutzerInnen und nicht zuletzt deren digitale Kompetenzen. Schätzungen zufolge verfügen derzeit 60% der EuropäerInnen im Alter von über 66 Jahren nur über begrenzte gesundheitliche Kompetenzen. Die falsche oder gar ausbleibende Nutzung von eHealth-Lösungen durch Menschen mit geringer eHealth-Kompetenz ist alarmierend, da sie sich oft negativ auf die Gesundheit dieser unterprivilegierten Gruppe auswirkt. Das Projekt Got-IT antwortet auf den starken Bedarf an integrativen eHealth-Lösungen mit der Entwicklung eines Toolkits, das die Entwicklung verständlicher, umsetzbarer und inspirierender eHealth-Anwendungen für ältere Erwachsene mit geringer eHealth-Kompetenz unterstützen soll. Das dreiteilige Toolkit soll (1) das Bewusstsein für die Bedeutung von inklusivem Design im Bereich eHealth schärfen, (2) Beispiele und Empfehlungen für die Gestaltung inklusiver Visualisierungen von Gesundheitsdaten liefern, und (3) Werkzeuge für die schnelle Evaluierung entwerfener Lösungen in Hinblick auf ihre Inklusivität bereitstellen. Das Got-IT-Toolkit wird online zur Verfügung gestellt und unterschiedliche Stakeholder dazu einladen, ihre eigenen Anwendungsfälle zu teilen, und so Wissensaustausch und Community-Building unterstützen, wodurch neue Kooperationen entstehen können. Beginnend mit einer Fallstudie zur Förderung körperlicher Aktivität werden wir mit 80 EndnutzerInnen (20 ältere Erwachsene und 60 eHealth-EntwicklerInnen), 10 sekundären NutzerInnen (formelle BetreuerInnen) und mehreren politischen EntscheidungsträgerInnen zusammenarbeiten, um sicherzustellen, dass das Toolkit den Bedürfnissen unterschiedlicher InteressenvertreterInnen entspricht. Das Got-IT Toolkit ist einzigartig, da es offen, dynamisch und lebendig ist und von DesignerInnen und EntwicklerInnen um Tools, bewährte Methoden und Anwendungsfälle erweitert werden kann. Got-IT hat das Potenzial, neue Märkte zu schaffen, indem es die Entwicklung von eHealth-Lösungen unterstützt, die von allen genutzt werden können. Mit dem Got-IT-Toolkit entwickelte eHealth-Lösungen sollen die Gesundheits- und Digitalkompetenz ihrer AnwenderInnen verbessern, und dadurch gesundheitlichen Ungleichheiten entgegenwirken, sowie die digitale Kluft schließen. Zusätzlich sollen so die durch gesundheitliche Ungleichheiten verursachten Kosten gesenkt und soziale Innovation gefördert werden.

Abstract

The rapid digitalization of healthcare causes an increase in health disparities. Using eHealth solutions is not trivial for all citizens, as individuals must have a combination of health literacy, traditional literacy and digital literacy. It is estimated that approximately 60% of Europeans above 66 years old have limited health literacy. The inadequate- or non-use of eHealth solutions by people with low eHealth literacy is alarming as this underprivileged group often has low health outcomes. The Got-IT project responds to the need for inclusive eHealth by developing a toolkit that supports the design of understandable, actionable and inspiring eHealth applications for older adults with low literacy. Divided in three main sections, the toolkit will (1) raise awareness about the importance of inclusive design in eHealth, (2) provide examples and recommendations on how to design inclusive visualizations of lifestyle data, and (3) provide tools for quickly testing the inclusiveness of designed solutions. The Got-IT toolkit will be deployed online, inviting relevant stakeholders to add their own use-cases, supporting knowledge sharing and community building, leading to new collaborations. Starting with a case on promotion of physical activity, we will engage with 80 end-users (20 older adults and 60 eHealth developers), 10 secondary users (formal caregivers), and several policy makers to ensure that the toolkit responds to stakeholder needs. The Got-IT toolkit is unique, as it is open, dynamic and alive, and can be extended with tools, best practices, and use cases by a community of designers and developers. Got-IT has the potential to create new markets, by supporting the development of eHealth solutions that are usable by everyone. eHealth solutions developed with the Got-IT toolkit will improve health- and digital literacy, closing the health disparities gap and the digital divide, thus reducing the costs caused by health disparities and promoting social innovation.

Projektpartner

- Technische Universität Wien Institute of Visual Computing and Human-Centered Technology